



Gebündelte Lehrkompetenz FH Kiel gründet Zentrum für Lernen und Lehrentwicklung

Die Herausforderungen für die Lehre an Hochschulen sind in den vergangenen Jahren gestiegen. Die Heterogenität der Studierenden, vor allem hinsichtlich ihrer Vorkenntnisse und Motivationslagen ist ebenso gewachsen wie die Anforderungen, die unsere Informations- und Wissensgesellschaft an Berufstätige stellt. Hinzu kommen die Dominanz und der rasche Wandel elektronischer Medien sowie die veränderten Studienbedingungen durch die Bologna-Reform. Auf diese Anforderungen reagiert die Fachhochschule (FH) Kiel nun mit der Bündelung von Personal und Know-how verschiedener Projekte im *Zentrum für Lernen und Lehrentwicklung (ZLL)*, das am 17. Januar 2017 eröffnet wird.

Die Lehrentwicklung an der FH Kiel unterstützen unter anderem zwei umfangreiche Drittmittelprojekte im Rahmen des Qualitätspakts Lehre des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Im zwischenzeitlich abgeschlossenen Projekt *Lehre vielfältig gestalten* Qualifizierte Betreuung & Innovative Studienmodelle (LQI) trugen 16 Teilprojekte dazu bei, die Studienberatung und Studierendenbetreuung zu verbessern, z.B. durch die Weiterentwicklung der Lehre im Fach Mathematik. Das bis 2020 geförderte Verbundprojekt *Mehr Studienqualität durch Synergie* Lehrentwicklung im Verbund von Fachhochschule und Universität (MeQS) zielt auf die Verbesserung der Lehre und Lehrqualifikation, Studierqualität und Studiengangentwicklung ab. Für Lehrende gibt es in diesem Rahmen zahlreiche Angebote zur hochschuldidaktischen Weiterbildung sowie weitere Beratungs- und Unterstützungsformate. Für Studierende bietet MeQS Lehrveranstaltungen zum wissenschaftlichen Schreiben, Zeit- und Selbstmanagement sowie zu Lernstrategien. Zur Unterstützung der Lernprozesse finden außerdem in jedem Semester die Interdisziplinären Wochen (IDW) statt. In diesem bundesweit einmaligen Angebot können Studierende innerhalb von zwei Wochen berufsrelevante Kompetenzen erwerben, die über das rein fachliche Wissen hinausgehen.

Das *Zentrum für Lernen und Lehrentwicklung* vereint diese Aktivitäten nun unter einem Dach. Hiervon, so Vizepräsidentin Prof. Dr. Marita Sperga, erwartet die Hochschule Synergieeffekte, die dazu beitragen, Lehrende und Studierende noch besser zu unterstützen: Als systemakkreditierte Hochschule nehmen wir die entscheidende Verantwortung für die Qualität unserer Studiengänge, und damit für das Lernen und Lehren an der FH Kiel in unsere Hände. Das *ZLL* unterstützt dabei als ein fachbereichsübergreifendes Instrument natürlich im Konzert mit vielen anderen Instrumenten die angestrebte hohe Qualität in der Lehre zu erreichen.

Kontakt

Zentrum für Lernen und Lehrentwicklung

Leitung: Dr. Christiane Metzger

Tel: 0431 210 - 1231

christiane.metzger@fh-kiel.de

Kiel, 11.01.2017